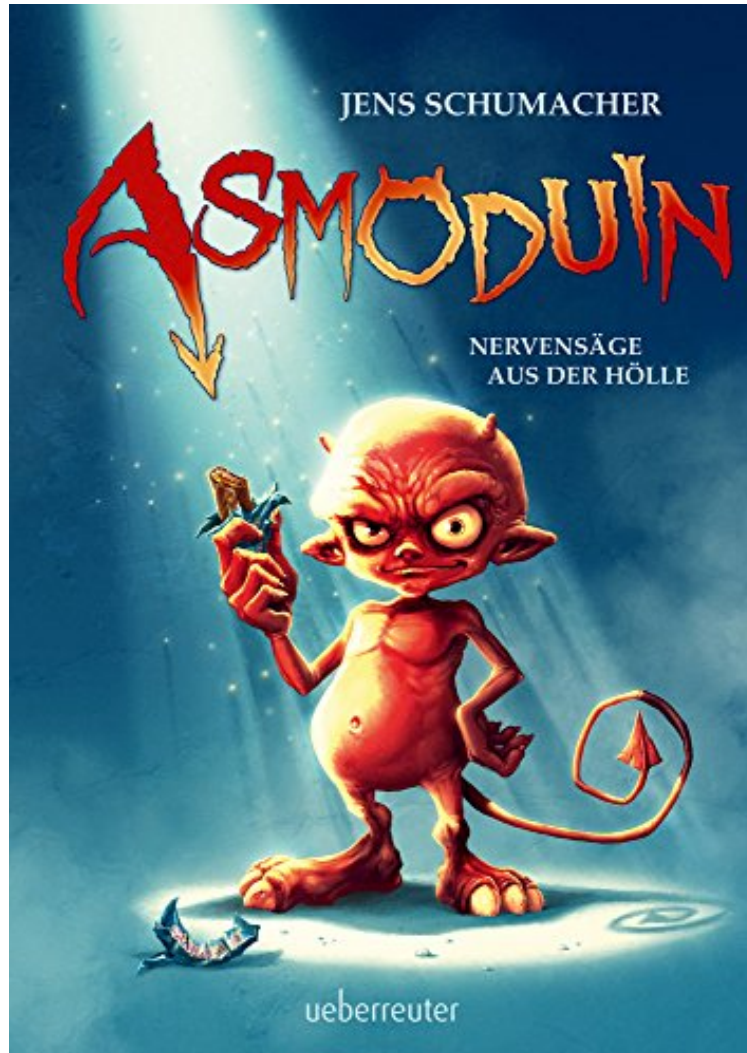


[Download] Asmoduin - Nervensäge aus der Hlle: Asmoduin Bd. 1

Asmoduin - Nervensäge aus der Hlle: Asmoduin Bd. 1

Von Jens Schumacher

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #135525 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-27Erscheinungsdatum: 2013-02-27File Name: B00BQ0SPBE | File size: 43.Mb

Von Jens Schumacher : Asmoduin - Nervensäge aus der Hlle: Asmoduin Bd. 1 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Asmoduin - Nervensäge aus der Hlle: Asmoduin Bd. 1:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hllischer SpaVon BuchdingRobert Bob Zarkov ist ein Mathe-Ass, pummelig, unsportlich und leider nicht selten der Prgelknabe fr seine Mitschler. Auf einem Flohmarkt erstet er eine hssliche Dmonenmaske auf der er eine Inschrift entdeckt. Schnell findet das Mathe-Genie heraus, dass es sich um ein Gleichungssystem handelt. Doch mit der Lsung desselben handelt er sich jede Menge rger ein. Wie konnte er auch ahnen, dass Mathematik die Amtssprache in der Hlle ist und er gerade einen Zauberspruch entziffert hat mit dessen Hilfe sich die Hllenbewohner in unsere Welt

teleportieren können? Nun hat er einen Klotz am Bein präziser gesagt, einen Jungteufel ehrgeizig in seinem Bestreben, möglichst böse zu sein, verfressen, ungehobelt und dazu noch adelig. Ein Bannspruch zwingt den Teufel, der nur für Bob sichtbar ist, in dessen Nähe zu bleiben. Und so kommt, was kommen muss. Nicht nur Bob selbst, seine Grommutter, Mutter, Cousine und Bekannte müssen unter den Frechheiten und Streichen des hllischen Nachwuchses leiden, auch in der Schule richtet Asmoduin einigen Schaden an. Um den Teufel wieder loszuwerden, muss Bob sich mit Okkultem und Magischem befassen und sich mit gefährlichen Dingen einlassen. Doch während er fieberhaft nach einer Lösung sucht, zeigt Asmoduin recht wenig Interesse daran, einen Rückweg zu finden. Ihm gefällt es nämlich in der Welt in der es Kostlichkeiten wie Schokolade und Nudeln gibt, sich die Menschen im Fernsehen gegenseitig niedermetzeln und wo er ungestört und ungesehen tun kann, was er will. Asmoduin ist ein Kinderbuch, wie ich es mir mit 10 Jahren gewünscht hätte. Welches Kind würde sich nicht gerne einmal wie ein kleiner Teufel benehmen? Hier kann man sich für ein paar Stunden tatsächlich so fühlen. Man leidet mit Bob und den anderen Opfern der Streiche aber man lacht auch immer wieder über die urkomischen und super peinlichen Situationen, die Asmoduin herbeiführt. Schadenfreude macht eben Spaß! Das Buch liest sich fast wie von selbst. Ist man einmal in die Geschichte eingetaucht, will man natürlich immer wissen, was als nächstes passiert. Durch einen weiteren ziemlich unheimlichen Besucher aus der Hölle kommt auch noch ein bisschen Grusel und Spannung hinzu und das Ende der Geschichte ist actionreich, spannend und witzig filmreif sozusagen. Fazit: Ein Knaller für Kids kurzweilig, witzig und spannend. Erwachsene, die es (vor-)lesen werden ebenfalls ihren Spaß haben. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nette Unterhaltung Von Athene Mir wurde das Buch vorgeschlagen, weil ich viel von Terry Pratchett und A. Lee Martinez gelesen habe (auch wenn ich das nicht ganz nachvollziehen kann). Es ist ein einfaches, nett geschriebenes Jugendbuch. Ein pummeliger Junge, mit groben Brillengläsern beschwert aus versehen einen Jungteufel aus der Hölle und möchte diesen wieder loswerden. Das Buch ist witzig, unterhaltsam und schnell gelesen. Wie schon gesagt meiner Einschätzung nach aber eher ein Jugendbuch, Erwachsene dürfen es aber auch lesen ;-) 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. witzig und unterhaltsam Von Floxine Robert Zarkoff (aka Bob, aka Hippo, aka Schwabbel) ist ein normaler 13-jähriger, bergewichtiger und nicht unbedingt beliebter Junge. Er ist eine Niete in Sport aber dafür kann er verdammt gut mit Zahlen und genau diese Fähigkeit bringt ihm dann auch schnell rüber ein, von dem er wohl nie gedacht hätte dass es überhaupt möglich ist. Auf einem Flohmarkt bleibt er an einer merkwürdigen anmutenden afrikanischen Holzmaske hängen auf der merkwürdige Zahlenreihen eingeschnitzt sind. Aufgrund seiner wahnsinnig gut ausgeprägten Händlerfähigkeit, gelingt es ihm doch tatsächlich den Preis auf ein für ihn ausreichend niedriges Niveau zu drücken und er darf das gute Stück mit nach Hause nehmen, natürlich ist seine Mutter wenig davon angetan. Bob allerdings kümmert sich vorerst einmal um das Zahlenproblem und damit nimmt der hllische Spaß seinen Lauf. Wobei angemerkt sein sollte, dass Bob wohl nicht gar soviel Spaß dabei hat. "Das Etwas", welches Bob durch sein Tun beschwert, macht ihm das Leben wirklich zur Hölle, immer wieder macht es Schaden und treibt seinen Schabernack mit Bob und seiner Umgebung. Das Problem an der Sache ist, dass niemand sieht wer oder was sich da einen Spaß aus dem Piesacken anderer macht. Die Geschichte um Bob und Asmoduin liest sich wirklich wunderbar und ist mit Witz vollgepackt. Die Charaktere wirken in ihrem kleinen Aktionsbereich völlig ausreichend dargestellt. Bob macht allerdings einen sehr erwachsenen Eindruck für sein Alter, vielleicht habe ich aber auch nur eine falsche Vorstellung von einem dreizehn-jährigen Junge. Stellenweise kam er mir wesentlich lieber mit seinen Aussagen vor, an anderer Stelle wieder schien es mir genau das zu sein, was wohl ein 13-jähriger sagen/tun würde. Die Charaktere sind überhaupt ganz typisch für die Rolle. Die Oma die immer lieb und fürsorglich mit ihrem Onkel umgeht, die Mutter, die etwas bearbeitet ist aber alles für ihren Liebling tut, aber auch ab und an die strenge Mutter ist, der schrullige Gelehrte Sekundus und natürlich auch noch das kleine A***** (ich weiß man sagt es nicht aber es passt :)) aus der Hölle. Beide Hauptcharaktere Bob und Asmoduin sind überzeugend in ihrer Rolle und ich mag beide, wobei mir Asmoduin gern etwas mehr Schabernack hätte treiben können, aber für die Kräfte der Geschichte war es ausreichend, außerdem trägt er ja auch verbal mehr als genug zum Unterhaltungswert der Geschichte bei. Was mir auch positiv gefallen hat, ist die kleine Vorzusammenfassung, welche der Autor vor jedes Kapitel stellt, somit bekommt der Leser immer einen kleinen Vorgeschmack auf das folgende Kapitel, wobei der nicht immer ganz das aussagt was wirklich passiert, aber das ist sicherlich absicht. Auch auf die Gefahr hin, dass der nachfolgende Vergleich für einige vielleicht etwas weit hergeholt ist und sicherlich auch gar nicht vom Autor beabsichtigt ist, so hat mich gerade die Suche nach einer Lösung des Hllischen Problems stark an 'Supernatural' erinnert, wenn auch in einem weniger bedrohlichen Rahmen. Naja, das ist aber auch nur meine persönliche Wahrnehmung. Fazit Der erste Teil der Asmoduin Reihe gefällt mir erstaunlich gut und ich werde den zweiten Teil auf alle Fälle wieder lesen. Die Nervensäge aus der Hölle ist eine kurzweilige, unterhaltsame, witzige und etwas böse, kindgerechte Geschichte, die allerdings nicht nur Kinder unterhält. Asmoduin und Bob spielen ihre Rollen als Hllensbote und unwissender Junge erfolgreich und tragen sehr zur Unterhaltung des Lesers bei. Jens Schumacher wird sicherlich in meiner Autorenliste bleiben und ich werde mir weitere Werke von ihm ansehen. Wer sich gern von einfacher, kindgerechter, unterhaltsamer Literatur vom Alltag ablenken will, der ist bei diesem Buch genau richtig. Es ist in erster Linie witzig und vertreibt die Zeit und man lernt etwas neues über die Hölle ;) . Von mir gibt es für diesen

hllischen Spa glatte 5 Sterne.

Kurzbeschreibung Asmoduin, jugendlicher Urenkel des amtierenden Frstkanzlers der Hlle, ist gelangweilt vom Leben in der Unterwelt. Bei erster Gelegenheit teleportiert er sich mithilfe einer rtselhaften Dmonenmaske in die Welt der Menschen, genauer: in das bis dato mehr oder weniger ereignislose Leben von Robert "Bob" Zarkov, einem bergewichtigen Auenseiter und Mathegenie. Zahllose sonderbare und z. T. hochnotpeinliche Zwischenfille sind die Folge, bis Asmoduins irdischer Gastgeber allmhlich begreift, wie ihm geschieht, und sich notgedrungen mit seinem bernatrlichen Besucher arrangiert. Doch der Jungteufel, dem es auf der Erde ausgesprochen gut gefllt, muss zurck in seine hllenheie Heimat - nicht fr lange, wenn es nach ihm geht!

Kurzbeschreibung Asmoduin, jugendlicher Urenkel des amtierenden Frstkanzlers der Hlle, ist gelangweilt vom Leben in der Unterwelt. Bei erster Gelegenheit teleportiert er sich mithilfe einer rtselhaften Dmonenmaske in die Welt der Menschen, genauer: in das bis dato mehr oder weniger ereignislose Leben von Robert "Bob" Zarkov, einem bergewichtigen Auenseiter und Mathegenie. Zahllose sonderbare und z. T. hochnotpeinliche Zwischenfille sind die Folge, bis Asmoduins irdischer Gastgeber allmhlich begreift, wie ihm geschieht, und sich notgedrungen mit seinem bernatrlichen Besucher arrangiert. Doch der Jungteufel, dem es auf der Erde ausgesprochen gut gefllt, muss zurck in seine hllenheie Heimat - nicht fr lange, wenn es nach ihm geht!